

Stelle fest, in welchem Fall der unterstrichene Ausdruck steht:

der Mond schien helle, *NOMINATIV*.....

Schnee bedeckte eine grüne Flur,

als ein Auto blitzesschnelle

langsam um die runde Ecke fuhr.

Drinnen saßen stehend Leute

schweigend ins Gespräch vertieft

als ein totgeschossener Hase

auf der Sandbank Schlittschuh lief.

Und der Wagen fuhr im Trabe

rückwärts einen Berg hinauf.

Droben zog ein alter Rabe

grade eine Turmuhr auf.....

Ringsumher ist tiefes Schweigen

und mit fürchterlichem Krach

spielen in des Grases Zweigen

zwei Kamele lautlos Schach.

Und auf einer roten Bank,

die mit blauer Farbe angestrichen war

saß ein blondgelockter Jüngling

mit kohlrabenschwarzem Haar.

Neben ihm ne alte Schrulle,

ein Teenie von dreizehn Jahr,

aß ne Butterstulle,

die mit Schmalz bestrichen war.

Oben auf dem Apfelbaume,

der sehr süße Birnen trug,

hing des Frühlings letzte Pflaume,

auch Nüsse hat's noch genug.

Von der regennassen Straße

wirbelte der Staub empor.

Und ein Junge bei der Hitze

mächtig an den Ohren fror.

Beide Hände in den Taschen

hielt er sich die Augen zu.

Denn er konnte nicht ertragen,

wie nach Veilchen roch die Kuh.....

Und zwei Fische liefen munter

durch das blaue Kornfeld hin.

Endlich ging die Sonne unter

und der graue Tag erschien.

Du holder Engel, bist ein süßer Bengel

und ein furchtbar liebes Trampeltier.

Hast Augen wie Sardellen,

alle Ochsengleichen dir.



Schweigen Trommel und Trompete?

Dann spielt Elisabete!